

## ANSPRECHPARTNER

Ingo Lippert  
01575/1303604  
Kbwt-thueringen@web.de

## TEILNAHMEBEITRAG

Für die Teilnahme wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 20 € erhoben.

Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden.

Weitere Informationen, unsere \*Teilnahmebedingungen und Termine finden Sie auf [www.kbwt.de](http://www.kbwt.de), Instagram @kbwt\_th und auf Facebook.



## KONTAKT

Kommunales Bildungswerk  
Thüringen e. V.

Juri-Gagarin-Ring 158  
99084 Erfurt

Zukunft des ländlichen Raumes  
mit dem Film „Heißer Sommer“

## PARKEN & ANREISE

Parkmöglichkeiten sind in der Nähe des Veranstaltungsortes vorhanden.



## SEMINAR

**16. Mai 2024**  
**Klostergarten**  
**Klosterstraße 34**  
**99831 Amt Creuzburg**

Die ländlichen Räume sind nach wie vor von besonderer gesellschaftlicher und ökologischer Bedeutung. Sie sehen sich – bei erheblichen regionalen Unterschieden – starken Veränderungen und Herausforderungen ausgesetzt. Diese ergeben sich angesichts veränderter Rahmenbedingungen wie u.a. Globalisierung, demografischer Wandel, hohe Arbeitslosigkeit und unbefriedigendes Wirtschaftswachstum in Teilräumen, Klimawandel, Biodiversität. Auch die Reformen der Gemeinsamen Agrarpolitik, die Nachhaltigkeitspolitik und zunehmende Ansprüche der KonsumentInnen an Produkte stellen weitere Anforderungen an die Akteure des ländlichen Raumes.

Im Mai 2016 veröffentlichte die Tageszeitung Freie Presse das Ergebnis ihrer Leser-Umfrage nach dem beliebtesten DEFA-Film aller Zeiten – Heißer Sommer wurde auf Platz eins gewählt.

Heißer Sommer ist ein deutsches Filmmusical der DEFA aus dem Jahr 1968 mit Chris Doerk und Frank Schöbel in den Hauptrollen. Der Film hatte über 3,4 Millionen Besucher in der DDR.



## PROGRAMM

### 15:00 Uhr Begrüßung

Ingo Lippert (kbwt)

Dr. Katja Böhler (Referentin, Staatssekretärin im Thüringer Wirtschaftsministerium)

### Teil I: 1. Grundlagen und Filmvorführung

- Ausgangslage für eine nachhaltige Entwicklung
- Film „Heißer Sommer“ als Grundlage zur Ideenfindung zur Verbesserung der Attraktivität des Ländlichen Raumes?

### Pause ca. 18.00 Uhr

### Teil II : 2. Inhalt

- Bewusstsein für die Handlungsmöglichkeiten einer regionalen und nachhaltigen Wertschöpfung
- Wirtschafts- und Erholungsräume
- Globalisierung, demografischer Wandel
- regionale und nachhaltige Wertschöpfung
- Wiederbelebung vielfältiger Mensch-zu-Mensch-Beziehungen zwischen Stadt und Land

**ca. 21 Uhr: Ende des Seminar**

Name

Adresse

E-Mail-Adresse/Telefonnummer

Datum, Unterschrift

Informationen zum Datenschutz und der Erhebung personenbezogener Daten unter:  
[www.kbwt.de/datenschutz](http://www.kbwt.de/datenschutz)

